

# 1. Zusatzprotokoll

zum Gesamtvertrag vom 01.01.2020

Abgeschlossen zwischen der Österreichischen Ärztekammer, Bundeskurie der niedergelassenen Ärzte einerseits und der Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen andererseits.

## I.

Für Fachärzte für nichtklinische Medizin (medizinisch-chemische Labordiagnostik, Pathologie, Zytologie bzw. Mikrobiologie und Serologie) werden § 29 Abs 1 fünfter Satz und Abs 5 letzter Satz sowie Anlage 1 Abschnitt D Z 4 zweiter Satz bis zum 31.12.2023 ausgesetzt.

## II.

Die Honorarordnung wird wie folgt geändert:

1. Bei den in der Anlage 1 Abschnitt A in den jeweiligen Unterabschnitten genannten Sonderleistungen mit den Positionsnummern 33e („*Cerumenentfernung je Seite*“) und 38x („*Wechsel eines suprapubischen Katheters mit Fixation*“) wird das Fachgebiet AM ergänzt.

2. In Anlage 1 Abschnitt A Unterabschnitt III werden nach der Position 10c folgende Positionen 10d und 10e eingefügt:

| Pos.-Nr.  | Punkte |
|---|--------|
| „10d Vorbereitung und Koordination Labor inkl. Blutabnahme aus der Vene.....<br><i>nicht gemeinsam mit Pos 10a verrechenbar</i>                               | 12     |
| 10e Vorbereitung und Koordination Labor inkl. Blutabnahme aus der Vene bei Kindern bis<br>zu 6 Jahren.....<br><i>nicht gemeinsam mit Pos 10b verrechenbar</i> | 16     |

3. Position 27I in Anlage 1 Abschnitt A Unterabschnitt V lautet wie folgt:

| Pos.-Nr.   | Punkte |
|--|--------|
| „27I Elastischer Kompressionsverband mit Modellierung von Schaumgummiauflagen bei<br>statischen Beinleiden (nach Sigg). Erstanlage bzw vollständige Neuanlage pro<br>Extremität“ | 30     |

4. Anlage 1 Abschnitt C mitsamt Überschrift lautet:

### **„C. Physikalische Behandlung durch Fachärzte für Physikalische Medizin**

#### BESONDERE BESTIMMUNGEN

Wenn der Patient zur physikalischen Therapie zugewiesen wird, kann eine erste Untersuchung nach Pos. Nr. E 12 bzw. E 3 verrechnet werden. Bei Beendigung der jeweiligen Behandlung kann eine Schlussordination nach Pos. Nr. E 3 verrechnet werden.

| Pos. Nr.  | Euro  |
|---|-------|
| TP Tagsatzpauschale.....<br>einmal pro Patient und Tag verrechenbar | 32,34 |

Erfolgt die Verabreichung der als an einem Tag zu erbringenden Leistung aufgesplittert auf mehrere Termine, ist nur eine Tagsatzpauschale verrechenbar.

In der Abrechnung sind neben der Tagsatzpauschale auch die durchgeführten Einzelleistungen unter Angabe der Positionsnummern anzuführen.

Die Tagsatzpauschale umfasst folgende Leistungen:

| Pos. Nr.  |   | Zeit (Min.) | Therapeut               |
|---|---|-------------|-------------------------|
| <b>Gruppe 1 – Teilmassage</b>   |   |             |                         |
| PM1   | Manuelle Teilmassage Teilkörper   | 10          | MM, HM, MTF, PT         |
| PM2   | Druckstrahlmassage<br>zB Unterwasser- oder Überwasserdruckstrahlmassage<br>(Hydrojet oder gleichwertig)   | 10-12       | MM, HM, MTF, PT         |
| PM3   | Manuelle Druck/Triggerpunktmassage<br><i>Der Ausbildungsnachweis ist der SVS vorzulegen.</i>  | 10          | MM, HM, MTF, PT         |
| <b>Gruppe 2 – Bewegungstherapien und medizinische Trainingstherapie</b> |   |             |                         |
| PB1   | Bewegungstherapie/Einzel  | 30          | PT                      |
| PB2   | Bewegungstherapie/Gruppe (max. 12 Personen)   | 30          | PT                      |
| PB3   | Bewegungstherapie/Gruppe (max. 12 Personen)   | 60          | PT                      |
| PB4   | Bewegungstherapie/Einzel  | 20          | PT                      |
| PB5   | Unterwasserbewegungstherapie/Einzel   | 30          | PT                      |
| PB6   | Unterwasserbewegungstherapie/Gruppe (max. 8 Personen)   | 30          | PT                      |
| PB7   | Krafttraining/MAT Gruppe (max. 12 Personen)<br>Gerätemindeststandard: Mindestens 6 Geräte aus den folgenden Bereichen, die jedenfalls abgedeckt werden müssen:<br>zB Streckkraft der WS/Beugekraft der WS/Training der angrenzenden Muskelgruppen, Oberkörper, Arm-, Schulterfix. zB Legpress, Hüft Abd- u. Adduktoren, zB Rowing. Seilzüge sind nur zur Unterstützung des Gerätemindeststandards geeignet. | 20-30       | PT, SpoWi, MTF          |
| PB8   | Sensomotoriktraining/Einzel apparativ zB Galileo, Zeptor, MFT   | 8-10        | PT, SpoWi, MTF          |
| PB9   | Sensomotoriktraining/Gruppe (max. 12 Personen)  | 8-10        | PT, SpoWi, MTF          |
| PB10  | Entspannungstraining/Gruppe (max. 12 Personen)  | 30          | PT, SpoWi, Psy, ET      |
| PB11  | Allgemeine Bewegungsübungen/Einzel  | 30          | PT, SpoWi, ET           |
| PB12  | Allgemeine Bewegungsübungen/Gruppe (max. 12 Personen)   | 30          | PT, SpoWi, ET           |
| PB13  | Unterwasser Bewegungstraining mit Gerät/Einzel<br>(zB Laufband, Fahrrad, Stepper)   | 30          | PT, SpoWi               |
| PB14  | Unterwasser Bewegungstraining mit Gerät/Gruppe<br>(max. 8 Personen) zB Stepper  | 30          | PT, SpoWi               |
| PB15  | Antigravitationstraining/Einzel   | 20-30       | PT, SpoWi               |
| PB16  | Assessment funktionell – maximal viermal pro Tag  | 15          | PT, SpoWi, MTF, ET, Psy |
| P4651   | Extensionsbehandlung manuell  | 15          |                         |
| P4611   | Heilgymnastik/Bewegungstherapie zur postoperativen Mobilisierung  | 15          |                         |
| P90V  | Heilgymnastik Gruppe pro Person   | 20          |                         |
| P4631   | Zuschlag für Hausbesuch   |             |                         |

Die Unterwasserheilgymnastik (PB5, PB6, BP13 und BP14) kann nur dann verrechnet werden, wenn ein Therapiebecken mit 10 m² Wasseroberfläche, mit einer Wassertiefe von 1,10 m bis 1,30 m und einer Wassertemperatur von mindestens 29°C, vorhanden ist und der SVS laufend Gutachten nach dem Bäderhygienegesetz vorgelegt werden.

### Gruppe 3 – Thermotherapie

|     |  |    |                 |
|-----|--|----|-----------------|
| PT1 | Wärmetherapie trocken  | 10 | MM, HM, MTF, PT |
| PT2 | Wärmetherapie feucht   | 15 | MM, HM, MTF, PT |
| PT3 | Lokale Kältetherapie   | 10 | MM, HM, MTF, PT |
| PT4 | Hochfrequenztherapie<br>(zB Kurzwellen, Mikrowellen und Dezimeterwellen) | 10 | MM, HM, MTF, PT |

#### Gruppe 4 – Elektrotherapie

|       |   |    |                 |
|-------|---|----|-----------------|
| PE1   | Niederfrequenzstromtherapie<br>(zB Zellenbad, Iontophorese, Impulsgalvanisation,<br>Schwellstrom, Exponentialstrom, Frequenzmodulation,<br>Galvanisation, neo- u. diadynamische Ströme) | 10 | MM, HM, MTF, PT |
| PE2   | Mittelfrequenzstromtherapie (zB Interferenz)  | 10 | MM, HM, MTF, PT |
| P4717 | Elektrotherapie und Ultraschallbehandlung kombiniert  |    |                 |

#### Gruppe 5 – Ultraschalltherapie

|     |   |   |                 |
|-----|---|---|-----------------|
| PU1 | Ultraschalltherapie (Richtwert pro Sitzung) | 5 | MM, HM, MTF, PT |
|-----|---|---|-----------------|

#### Gruppe 6 – Hydrophysikalische Therapie

|     |   |    |                 |
|-----|---|----|-----------------|
| PH1 | Medizinalbad (zB CO <sup>2</sup> Bad, Moorschwebstoffbad) | 15 | MM, HM, MTF, PT |
|-----|---|----|-----------------|

#### Gruppe 7 – Sonstige Therapie

|       |   |    |  |
|-------|---|----|--|
| P4652 | Extensionsbehandlung mechanisch und/oder mit<br>automatischen Geräten | 15 |  |
| P90L  | Glisson- oder Extensionsbett  |    |  |
| P4720 | Inhalationstherapie (ohne Medikament)                                 |    |  |
| P90M  | Aerosolinhalation (ohne Medikament)                                   |    |  |

Für Leistungen der physikalischen Therapie sind die Kosten der notwendigen Medikamente und Ähnliches mit der Tagatzpauschale abgegolten, sodass diese weder verordnet noch als Ordinationsbedarf angefordert werden dürfen.

Im Einzelfall können die an Angehörige nichtärztlicher Gesundheitsberufe delegierten ärztlichen Handlungen auch vom Arzt oder gemäß den berufsrechtlichen Erfordernissen durch Auszubildende selbst erbracht und abgerechnet werden. Alle angeführten Leistungen sind optional zu verstehen. Die berufsrechtlichen Erfordernisse sind im Sinne des Patientenschutzes hierbei streng auszulegen.

#### Abkürzungsschlüssel für die Bezeichnung der Berufsqualifikation:

|       |   |
|-------|---|
| PT    | Physiotherapeut   |
| ET    | Ergotherapeut   |
| MTF   | Medizinisch-Technischer Fachdienst                            |
| MM    | Medizinischer Masseur   |
| HM    | Heilmasseur   |
| SpoWi | Sportwissenschaftler  |
| Psy   | Psychotherapeut, Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe |

5. In Anlage 1 Abschnitt E werden im Organtarif unter der Zwischenüberschrift „Röntgendiagnostik“ nach den Positionen für den Magen – Darmtrakt folgende Positionen für den Gallentrakt eingefügt:

#### „Gallentrakt

| Pos.-Nr. |   | Punkte |
|----------|---|--------|
| R601     | Gallenblase, nativ .....<br>(nicht gemeinsam mit Pos.Nr. R603 und R604) | 33,0   |
| R602     | Perorale Cholecystographie inkl. Nativaufnahme .....                    | 91,6   |
| R603     | i.v. Cholangio-Cholecystographie inkl. Nativaufnahme.....               | 242,6  |
| R604     | Inf. Cholangio-Cholecystographie inkl. Nativaufnahme.....               | 267,8  |
| R605     | Tomographie der Gallenwege .....  | 140,4" |

III.

Punkt II Z 5 dieses Zusatzprotokolls tritt rückwirkend mit 01.01.2020 in Kraft. Die übrigen Bestimmungen dieses Zusatzprotokolls treten mit 01.03.2020 in Kraft.

Wien, am

Österreichische Ärztekammer  
Bundeskurie der niedergelassenen Ärzte

Obmann



Präsident



Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen

Der Leitende Angestellte

Der Obmann